

TRASH MY WAY

Bilder und Skulpturen aus
Straßen- und Meeressmüll

TrashmaidBerlin
aka Heike Krause

10.10.–28.11.2024

Umweltbundesamt

Wörlitzer Platz 1

06844 Dessau



” *Unsere Redaktion haben Sie inspiriert mit Ihrer Art, wie Sie den aussortierten und weggeworfenen Dingen ein zweites Leben geben. Ihre Werke sind wirklich besonders, sie sind schön, greifen ein wichtiges Thema auf, aber auf eine humorvolle und zugleich hintergründige Art, dass es eben auch Spaß und Freude macht, sie zu betrachten und die Geschichten dahinter zu erfahren.*

Ich wünsche Ihnen ganz viel Erfolg mit der Ausstellung!

Tina Schramm
Redakteurin EUWID Recycling und Entsorgung



TRASH MY WAY

Bilder und Skulpturen aus Straßen- und Meeresmüll von TrashmaidBerlin aka Heike Krause

Die für das Umweltbundesamt in Dessau konzipierte Ausstellung TRASH MY WAY zeigte nicht nur Solowerke von TrashmaidBerlin sondern auch Kunst, die in Zusammenarbeit mit anderen KünstlerInnen und Müllsammelnden entstanden ist.

Außer diesen Originalwerken wurden Plakate mit Fotos von temporären Installationen, von Müllquellen, von den Kunstwerken an ihrem Entstehungsort sowie Tafeln mit Informationen über den verwendeten Müll, seinen Ursprung und seine Problematik ausgestellt.

Für viele der Werke und Informationstafeln gibt es über dazugehörige QR-Codes weitere Hintergrundinformationen auf www.trashmaidberlin.de.



In dieser Broschüre wird ein Teil der Kunstwerke, die es zu sehen gab, vorgestellt. Dazu gibt es Abbildungen der zu den Kunstwerken gehörenden Infotafeln und Fotos.

WER IST TrashmaidBerlin?

Infotafel
„WER IST TrashmaidBerlin“

Eröffnungsreden von Oliver Olesch, dem Leiter der Fachbibliothek Umwelt des Umweltbundesamtes und TrashmaidBerlin aka Heike Krause.



WER IST TrashmaidBerlin?

ChatGPT war so freundlich, diese Frage für mich zu beantworten. Hier sind Auszüge aus dem, was der Chatbot mir erzählt hat:

“ TrashmaidBerlin, alias Heike Krause, ist eine Berliner Künstlerin, die sich auf Trash Art spezialisiert hat, also Kunstwerke aus Abfallmaterialien, insbesondere Plastikmüll, erschafft. Ihr zentrales Anliegen ist es, durch ihre Werke auf die Umweltprobleme der Plastikverschmutzung aufmerksam zu machen. Sie sammelt Plastikmüll in Städten und an Stränden und verarbeitet diesen zu Kunstinstallationen und Skulpturen. Diese Trashfiguren fotografiert sie oft in ihrer natürlichen Umgebung und teilt die Bilder in sozialen Medien, um auf die Plastikproblematik aufmerksam zu machen.

Ein wichtiger Aspekt ihrer Arbeit ist, Menschen aktiv in ihre Projekte einzubinden. Zum Beispiel bei ihrem Projekt „Open Your Eyes“ konnten Teilnehmer Plastikstücke mit Augen bemalen, die dann zu einer großen Collage zusammengesetzt wurden. Ihre Projekte haben das Ziel, nicht nur zu informieren, sondern auch zum Handeln gegen Umweltverschmutzung zu motivieren.

Heike Krause schafft es, ihre Kunst als Plattform zu nutzen, um Menschen für das Problem der Plastikverschmutzung zu sensibilisieren und gleichzeitig die Schönheit und Kreativität zu zeigen, die durch die Wiederverwendung von Abfällen entstehen kann.”

Mir bleibt nur noch hinzuzufügen: Die meisten meiner Kunstwerke kann man kaufen oder auch für Veranstaltungen ausleihen, einfach eine kurze E-Mail an trashmaid@t-online.de schicken.



Vernissage



Unten rechts: Infoecke mit Prospektmaterial und Gästebuch



BERLINFLAGGE

Die Berliner Flagge besteht komplett aus Müll, der auf Berliner Straßen gefunden wurde. Der Bilderrahmen ist vom Flohmarkt.



DOUBLE CROSS



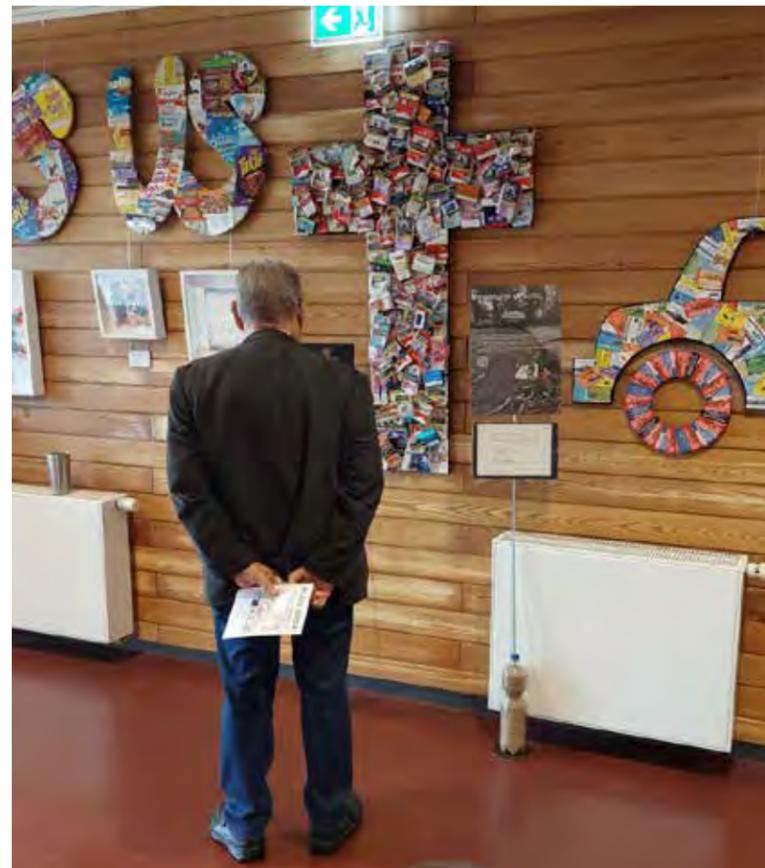
DOUBLE CROSS*
TrashmaidBerlin

Rauchen ist nicht nur ungesund, es hat auch gravierende Auswirkungen auf unsere Umwelt. Achtlos weggeworfene Zigarettenschachteln, Einwegdampfer, deren Verpackungen sowie Einwegfeuerzeuge und Zigarettenstummel verschmutzen unsere Straßen und Landschaften. Besonders Zigarettenstummel sind allgegenwärtig.

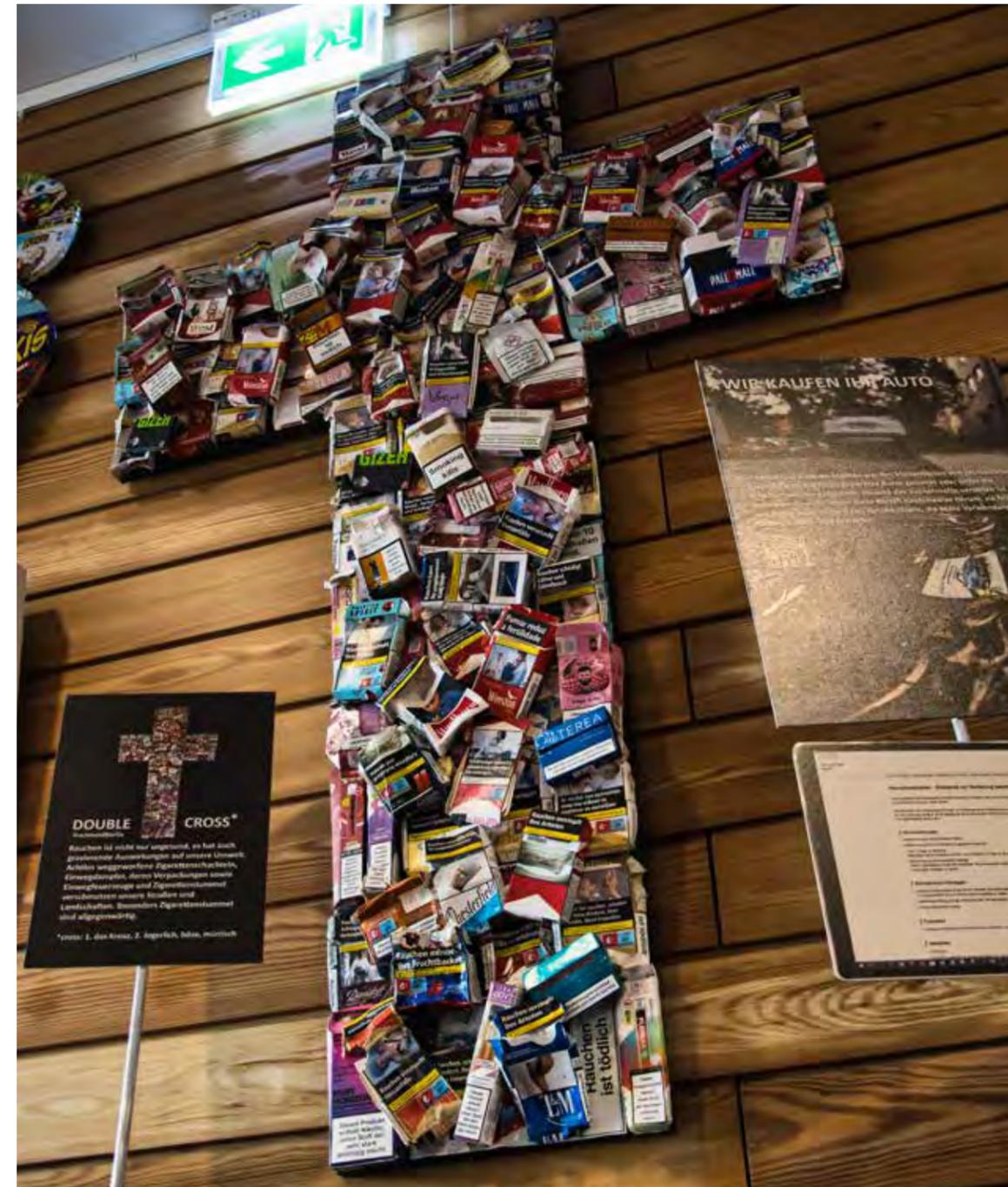
*cross: 1. das Kreuz, 2. ärgerlich, böse, mürrisch



Infotafel „DOUBLE CROSS“



„DOUBLE CROSS“ besteht aus Zigaretten- und Dampfverpackungen, die alle auf der Straße gefunden wurden, größtenteils in Berlin.



WIR KAUFEN IHR AUTO

Infotafel
„WIR KAUFEN IHR AUTO“



„WIR KAUFEN IHR AUTO“ besteht aus Visitenkarten, die professionelle Autoankäufer in Berlin – obwohl aus guten Gründen ausnahmslos verboten – unter Scheibenwischer oder an Türen stecken, und die zu einem großen Teil auf der Straße landen.



NURDLES

Die weißlichen Nurdles verfärben sich durch äußere Einflüsse und zerfallen mit der Zeit zu Nanoplastik.



Infotafel „NURDLES“

Schriftzug und Wal aus Nurdles auf Treibholz.



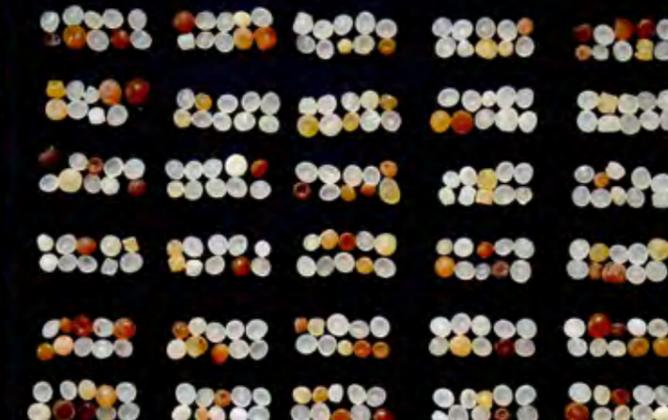
NURDLES

TrashmaidBerlin



Nurdles sind Plastikpellets mit einem Durchmesser von 2 bis 5 Millimetern, die als Rohmaterial für die Herstellung von Kunststoffprodukten verwendet werden.

Diese Plastikpellets werden in großen Mengen produziert und weltweit zu weiterverarbeitenden Betrieben transportiert. Dabei gehen immer wieder Nurdles durch Unfälle oder Unachtsamkeit verloren.



So gelangen sie in die Natur, und auch die auf Land verschütteten enden über Flüsse häufig im Meer.

Es wird geschätzt, dass jährlich an die 445 970 Tonnen Plastikpellets in unsere Ozeane gelangen. Es kommt auf die Größe und die Plastikart an, aber man kann mit rund 50 000 Nurdles per Kilo rechnen, etwa 300 passen in einen Esstlöffel.



HELL'S KITCHEN

FALLEN ANGEL AND MORPH DEVIL COOKING NURDLE SOUP

„HELL'S KITCHEN“, Collab mit dem niederländischen Künstler Dr.Morph!



Infotafel „HELL'S KITCHEN“



TrashmaidBerlin und Dr.Morph!



UNITED STAR OF EUROPE UND LAST CALL

Der „UNITED STAR OF EUROPE“ besteht aus Müll aus allen 27 Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, den 61 EinzelteilnehmerInnen und Gruppen für das Kunstprojekt gesammelt haben. Mehr über Projekt und TeilnehmerInnen erfährt man auf der dazugehörigen Webseite.



„LAST CALL“ ist ein Gemeinschaftswerk mit den Streetartisten D7606 aus England und StickermaidBerlin. Der Müll in der ikonischen britischen Telefonzelle, in dem die britische Legende Sir David Attenborough versinkt, wurde von MüllsammelrInnen des Vereinigten Königreiches beigesteuert.



Infotafel „UNITED STAR OF EUROPE“



Infotafel „LAST CALL“



TRASH BINGO

TRASH BINGO besteht aus zwei Teilen, BEACH BINGO und BERLIN BINGO. Beide sind im Original 1,10 m breit und 1,30 m hoch. Jedes der jeweils 25 Quadrate mit Originalmüll misst 20 cm x 20 cm.

Infotafel „TRASH BINGO“



TRASH BINGO
TrashmaidBerlin

Die Quadrate des BEACH BINGO bestehen aus Müll, der häufig an Meeresstränden anzutreffen ist, die des BERLIN BINGO aus oft zu findendem Berliner Straßenmüll.

BEACH BINGO von links nach rechts

1. Flaschendeckel, 2. Muschelnetze, 3. Feuerzeuge, 4. Driftcloth, 5. Flaschenringe, 6. Durchziehlplomben, 7. Nurdles, 8. Plastikscherben, 9. Kinderspielzeug, 10. Verpackungsfolie, 11. Schrotpatronenhülsen, 12. Gitter, 13. Netzschwimmer, 14. Fischernetze, 15. Wäscheklammern, 16. Sektkorken, 17. Flaschenverschlüsse, 18. Flaschenhälse, 19. Seile, 20. Styropor und Füllschaum, 21. Angelköder, 22. Strohhalme, 23. Sonnenschirmdeckel, 24. Trinkverschlüsse, 25. Wattestäbchen.

BERLIN BINGO von links nach rechts

1. Flaschendeckel, 2. Käämme, 3. Feuerzeuge, 4. Schnuller, 5. Haargummis, 6. Brillen, 7. Spielzeugpistole mit Munition, 8. Katzenaugen, 9. Kinderspielzeug, 10. Verpackungsfolie, 11. Taschentuchverpackungen, 12. Überraschungseier, 13. Zigaretenschachteln, 14. Umreifungsbänder, 15. Kronkorken, 16. Getränkedosen, 17. Luftballons, 18. Kappen von Feuerwerksraketen, 19. Schnapsfläschchen, 20. Deckel von Einwegbechern, 21. Handschuhe, 22. Kabelbinder, 23. Visitenkarten von Autoankäufern, 24. Capri-Sonne-Getränkpackungen, 25. Einwegbesteck.



THIS BABY IS NOT HAVING A BALL*

*to have a ball: 1. einen Ball haben, 2. sich amüsieren / viel Spaß haben

Nicht selten findet man am Strand Kunstblumen, die vermutlich häufig von Friedhöfen stammen. Die Gräber in Griechenland werden mit künstlichen Blumen geschmückt, weil es für echte zu heiß ist. Viele Friedhöfe liegen idyllisch in der Nähe der Küste. Starker Wind wirbelt oft alles durcheinander, und die wilden Müllkippen hinter den Friedhofsmauern sind ebenfalls eine Quelle für Müll, der im Meer landet.

Wilde Müllkippe auf der griechischen Insel Kefalonia. Sie befindet sich hinter einer Friedhofsmauer, keine 100 Meter vom nächsten Strand entfernt.



Oben rechts und unten: Fundstellen der Puppe und des goldenen Balls an kefalonischen Stränden.



OPEN YOUR EYES

Nach einem Aufruf auf Instagram, Plastikmüll für die OPEN-YOUR-EYES-Collage mit Gesichtern bzw. Augen zu bemalen, sind mehr als 200 einzelne Kunstwerke von 73 KünstlerInnen eingegangen. Darunter auch viele Werke von GrundschülerInnen, die sich vorher im Unterricht mit dem Thema Plastikmüll auseinander gesetzt hatten.



Infotafel „OPEN YOUR EYES“



BUOYS* AND GIRLS

*buoy: Boje, Schwimmkörper

Rechts: Figur mit Körper und Hals aus Netzschwimmern an ihrem Entstehungsort in Griechenland.

Unten: Ausgestellte Figuren aus Netzschwimmern im Bericht des MDR zur Vernissage.



Netzschwimmer sind kleine Bojen, die heutzutage grundsätzlich aus Kunststoff bestehen. Sie sind sehr häufig an Stränden zu finden.

Infotafel „Buoys and Girls“



Buoys* and Girls

TrashmaidBerlin

Jährlich landen schätzungsweise 640 000 bis 800 000 Tonnen Fischereigeräte wie Netze, Leinen, Fallen, Bojen etc. in den Weltmeeren. Neben Geisternetzen und Geisterseilen finde ich sehr häufig kleine – fast immer braune – Bojen, sogenannte Netzschwimmer.

Netzschwimmer bestehen heutzutage grundsätzlich aus Kunststoff und werden an Fischernetzen befestigt, um diese an der Wasseroberfläche oder in einer bestimmten Tiefe zu halten. Sie sorgen dafür, dass das Netz nicht auf den Meeresboden sinkt und stabil im Wasser hängt. Dadurch wird es für die Fischer einfacher, gezielt bestimmte Fischarten zu fangen, die sich in einer bestimmten Wasserschicht bewegen.

Es gibt sie in verschiedenen Formen und Größen, je nach Art des Netzes und der Fangmethode. Bevor der Kunststoff seinen Siegeszug antrat, bestanden Netzschwimmer aus natürlichen Materialien wie Kork, Holz, Glas oder Tierhäuten.

*buoy: Boje, Schwimmkörper



AMASUN

Jeff, Andy, Rocco und ihre Federn bestehen aus Pappe von Amazon-Verpackungen, die Sonne aus 2024 auf der Straße und am Strand gefundenen Plastikstrohhalm, Einweglöffeln, -gabeln und -messern.

Seit dem 3. Juli 2021 sind viele Einwegplastikprodukte wie Einwegbesteck und Strohhalme in der EU verboten. Sie werden aber weiterhin von Amazon verkauft.

Unten von links nach rechts:
Andy Jassy: seit 2021 CEO von Amazon.
Jeff Bezos: Gründer von Amazon und seit 2021 geschäftsführender Vorsitzender des Verwaltungsrates.
Rocco Bräuniger: seit 2022 Countrymanager von Amazon Deutschland, Österreich und der Schweiz.



Infotafel „AMASUN“

Aktuelle Amazon-Screenshots



MASKEN UND FIGUREN



AUSZUG AUS DEM GÄSTEBUCH

Die Seiten des Gästebuchs bestehen aus großen, gebrauchten Briefumschlägen und Versandtaschen, der Umschlag aus gebrauchter Wellpappe, der Kugelschreiber ist mit einem Geisterseil gesichert.

Endlich wieder einen Ort für die Gallery in deine Wohnung.
Hallo, wie schön ist es! Wir sind total begeistert, was du aus
abstrakten simplen Mitteln gemacht hast. Und nicht nur das, du
zickst mit deiner schon 1. Einprägung / auch andere Mitmachende
in deiner Zone. Einfach nur WOW für jedes einzelne Kunstobjekt.
Und bitte, bitte, bitte bleib dran, dass du nicht eine einzelne
Ausstellung machst. Sie gehört unbedingt auch Berlin oder als
Kunstvermittlung in andere Städte.
Ich bin froh, dich endlich persönlich getroffen zu haben.
Wir bleiben in Kontakt, aber du'ast ein Netzwerk (und Tante or Onkel).

Tolle Ausstellung!!!
Sie macht froh, daß es
Menschen gibt, die „wahrnehmen“,
aber sie macht mich auch
sehr traurig mit welcher
Gleichgültigkeit die Menschen
alles „kaputt“ machen!!!
Dessau - Ropslau
16-10-2024

16. Okt. 24
Hallo Heike,
heute war ich mit meiner Oma und einer
Freundin in dieser Ausstellung. Wir waren alle
sehr erstaunt von der Ausstellung. Tolles
Farbschema & Muster. Es war sehr schön & wir
haben viele Fotos gemacht.
Vielen Dank ☺

Sehr gut gemacht
NORA 8 1/6 Jahre
Sehr schöne Art, auf ein großes
Umweltproblem hinzuweisen.
Heike Entlein und ich fanden
das super!
Gabi Meyzel

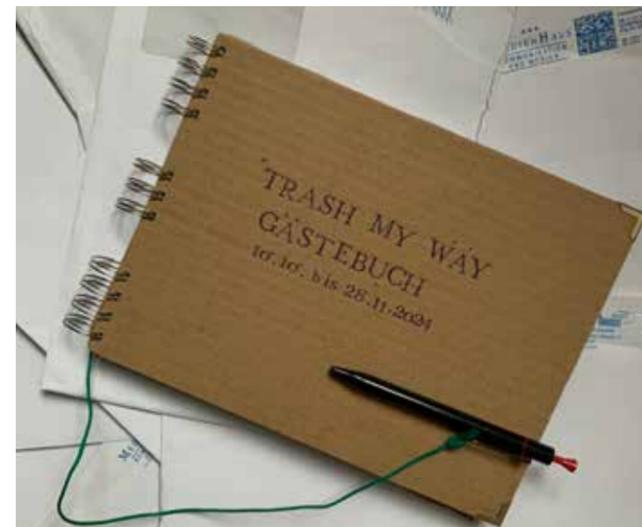
30.10.2024
Hey Heike,
wir waren heute in dieser Ausstellung mit einer
Freundin und meiner Oma. Wir waren sehr begeistert und
wollen, dass du dich weiter mit diesem Thema beschäftigst.
Ich habe noch eine kleine Frage, welches deiner Kunstwerke
gefällt dir persönlich am Besten?
Liebe Ada,
das über ich gar nicht
sagen kann. Es gibt
einige die ich sehr liebe,
zum Beispiel das Motiv,
das eine, die Bäume
fliegt, das Jesus in
den Himmeln ist. Ich finde
Leider nicht alle schön.
Liebe Grüße
Kati 10.11.2024
Bleib dran!!!
Amele + Ada

6.11.2024
Es ist sehr beeindruckend
was du mit 10 Jahren
Tatkraft und Leidenschaft erreicht, die Kreativität und das
Können und Liebe auf seine Tatkraft sind großartig.
Kwige
19.11.24
Hillem Dank für diese fantastische
Ausstellung! Weiterhin viel mehr
Milein.
Pia, Osdorff

Dramatisch melancholisch
& dennoch so schön


Tolle Ausstellung, die sehr zum
Nachdenken anregt.
Kreative Art mit einem ernstem
Thema umzugehen.
Wir empfehlen die Ausstellung gerne
weiter!
Katharina & Ricardo
24.10.24

Tolle Ideen, mit bewundernswürdiger Fleißarbeit umgesetzt!
Man sitzt mit den Bildern und Objekten und wird gleichzeitig
das Problem bewusst und dem Kampf der Vermüllung!
beeindruckend! 19. Febr. 25.10.24



KONTAKT

 trashmaid@t-online.de
 www.trashmaidberlin.de
 trashmaidberlin
 trashmyway

©TrashmaidBerlin 12-2024

